



BREITEZYTIG

Ausgabe Juli 2024



EDITORIAL

Liebe Breiten-Familie

Liebe Leserinnen und Leser

Anfangs Juni hat der Gemeinderat Oberägeri die Ergebnisse der mit der Einwohnergemeinde Unterägeri gemeinsam in Auftrag gegebenen Studie zur Altersversorgung im Ägerital veröffentlicht und die Bevölkerung von Oberägeri zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Die Hauptbotschaft der Studie ist, dass der Bedarf für stationäre Betten in Oberägeri entsprechend der demografischen Entwicklung in den nächsten 20 Jahren deutlich ansteigen wird. Das Zentrum Breiten betreibt aktuell 40 Betten. Bis 2030 wird es in Oberägeri 75 Betten und bis 2035 sogar 96 Betten brauchen. Für die Gemeinde Oberägeri besteht darum dringender Handlungsbedarf. Deshalb strebt der Gemeinderat an, so rasch als möglich ein neues Pflegezentrum mit mindestens 80 Betten auf der gemeindeeigenen Parzelle Maienmatt (roter Platz) zu bauen. Folgedessen hat der Bürgerrat Oberägeri den Gemeinderat Oberägeri ersucht, die Trägerschaft für unsere Pflegeeinrichtung neu zu organisieren. Auf der nächsten Seite gibt der Bürgerrat die Gründe dafür bekannt.

Vor ein paar Tagen habe ich die auf oberägeri.ch aufgeschaltete Studie zur Altersversorgung und anschliessend die Machbarkeitsstudie Projekt Bruggeschlag auf der Homepage der Bürgergemeinde Oberägeri gelesen. Der Bruggeschlag ist ein tolles und durchdachtes Projekt, das seinen Anfang 2017 nahm und bis 2022 vom Bürgerrat und der Betriebskommission weiter entwickelt wurde. Einerseits könnte das Zentrum Breiten dadurch mit gezielten Anpassungen für die Zukunft fit gemacht werden. Andererseits beinhaltet es den Bau von 48 Wohnungen mit Serviceangeboten. Der Bruggeschlag könnte ein wichtiger Schlüssel zur Sicherung der Altersversorgung in Oberägeri sein und würde die dringenden Empfehlungen der Studie zur Altersversorgung weitgehend erfüllen. Ob und in welcher Form der Bruggeschlag realisiert werden kann, ist jedoch zum heutigen Zeitpunkt unklar.

Die demografische Uhr tickt im ganzen Kanton Zug. Als Mitkämpfer an der „Langzeitpflege-Front“ beobachte ich, dass sich die Situation von Jahr zu Jahr verschärft. Vielleicht braucht es sogar beide Standorte für Wohnen mit Vielfalt im Alter.

Ein nachdenklicher

Ivan Hürlimann, Gesamtleiter

Alterspolitik in Oberägeri

Aus dem Bürgerrat

NEUORGANISATION DER TRÄGERSCHAFT FÜR DAS ZENTRUM BREITEN

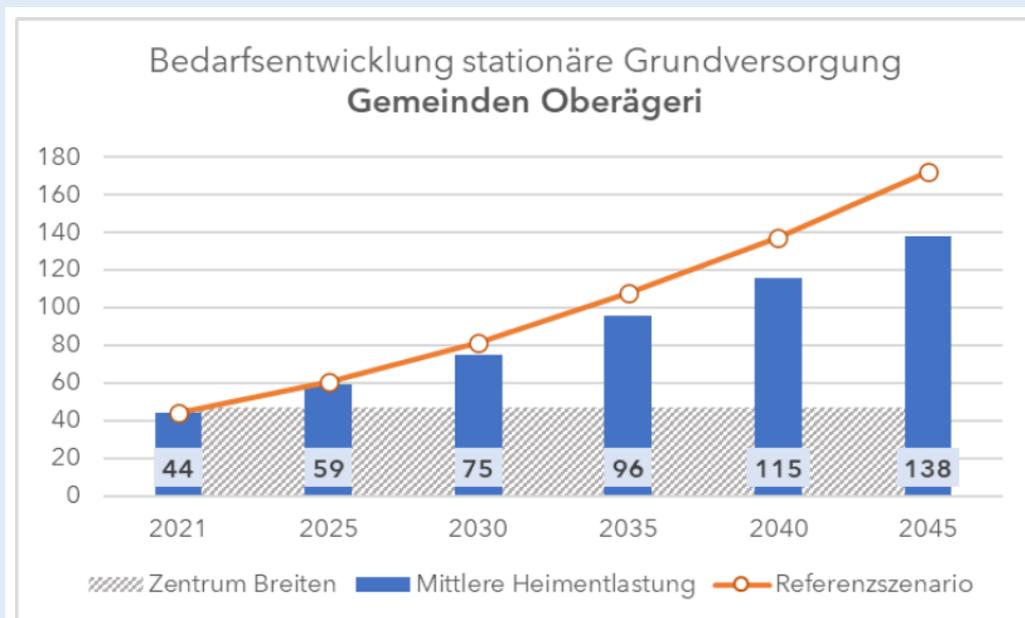


Der Bürgerrat hat bekannt gegeben, dass die Trägerschaft für das Zentrum Breiten neu organisiert werden soll. Die Gründe, die zu dieser Entscheidung geführt haben, sind einmal die Coronapandemie. Diese hatte zur Folge, dass das Zentrum Breiten zeitweise nur noch zur Hälfte belegt war und das Defizit stark anstieg. Diese aussergewöhnliche Situation hat aufgezeigt, dass die Bürgergemeinde ein finanzielles Risiko trägt, das sie nicht tragen kann und auch nicht tragen muss, da die Sicherstellung der Langzeitpflege eine gesetzliche Aufgabe der Einwohnergemeinde ist. Weiter stehen grosse Investitionen für die Langzeitpflege an, sei das im bestehenden Zentrum Breiten oder in einem Neubau. Auch hierfür hat die Bürgergemeinde die finanziellen Mittel nicht und auch keinen gesetzlichen Auftrag dazu. Aus diesen Gründen hat der Bürgerrat den Gemeinderat ersucht, die Trägerschaft neu zu organisieren. Die Arbeiten stehen ganz am Anfang und sobald mehr bekannt ist, wird wieder informiert.

Für den Bürgerrat ist es wichtig, dass die Bewohnenden und Mitarbeitenden von diesen Arbeiten im Hintergrund möglichst nicht gestört werden sollen. Oberste Priorität hat das Wohlergehen der Bewohnenden und der Mitarbeitenden, sowie ein professioneller Betrieb im Zentrum Breiten. Der Bürgerrat dankt für Ihre Kenntnisnahme, steht für Auskünfte gerne zur Verfügung und wünscht allen einen schönen, langen Sommer.

ZUKÜNFTIGER BETTENBEDARF IN DER GRUNDVERSORGUNG FÜR OBERÄGERI

Der zukünftige Platzbedarf orientiert sich am Obsan-Szenario «mittlere Heimentlastung» für die Pflegestufen 0 bis 3 (Pellegrini, Dutoit, Pahud, & Dorn, 2022). Der Bettenbedarf wird entsprechend der demographischen Entwicklung deutlich ansteigen. In den nächsten 20 Jahren muss mit einer Verdreifachung gerechnet werden. Ohne die Reduktion der tiefen Pflegestufen 0-3 würde der Bedarf für das Jahr 2045 sogar auf 172 Betten steigen.



Quelle: Studie Altersversorgung im Ägerital, Valecura, Januar 2024

Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter

PROJEKT BRUGGESCHLAG

Die Betriebskommission hat 2017–2019 eine Strategie 2030 für das Zentrum Breiten erarbeitet. Daraus entstanden ist das Projekt Bruggeschlag, das mithelfen soll, Wohn- und Lebensräume in Oberägeri zu erschaffen, die der gesellschaftlichen Realität gerecht werden. Sie müssen rüstigen und sozial eingebundenen älteren Menschen ebenso entsprechen wie einsamen oder stark pflegebedürftigen Menschen.

Das Neubauprojekt sieht 48 Wohnungen mit Serviceangebot vor und hebt die Schwächen des Zentrum Breiten auf und macht die Pflegeeinrichtung mit gezielten Anpassungen für die Zukunft fit: Erschliessung des Eingangs auf Höhe der Morgartenstrasse, Verbesserung der Logistik (Anlieferung, Lagerräume), Personalräume, Schaffung von zusätzlichen Räumen für Dienstleistungen und Parkplätzen. Ob am Standort Breiten längerfristig festgehalten wird, ist jedoch unklar.



Visualisierung des Projekts Bruggeschlag, Machbarkeitsstudie von Dezember 2020

GEDANKEN ZUR LANGZEITPFLEGE UND ZUM STANDORT BREITEN

Bedürfnisse der hochaltrigen und pflegebedürftigen Menschen abholen

Die Alterskommission Ägerital führt Quartierbefragungen zu den Bedürfnissen der Bevölkerung im Alter durch. Im Kanton Zug findet gerade eine Umfrage für eine zukunftsorientierte Alterspolitik bei allen Personen ab 55 Jahren statt. Wer fragt die hochaltrigen, multimorbiden und pflegebedürftigen Menschen, die Zuhause oder in den Pflegeinstitutionen leben, welche Bedürfnisse sie haben und was sie sich für ihre restliche Lebenszeit wünschen? Wer nimmt sich Zeit, mit ihnen den Fragebogen auszufüllen? Wer gibt diesen Menschen eine Stimme? Kann die kantonale Umfrage, die wissenschaftlich begleitet wird, überhaupt die Ergebnisse dieser Bevölkerungsgruppe repräsentativ abbilden? Zudem wäre es interessant zu erfahren, was die Bewohnenden, deren Angehörige und die Mitarbeitenden des Zentrum Breiten darüber denken.



Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter

Obsan-Studie und verklärte Vorstellungen

Die Menschen sind länger gesund und mit Hilfe der ambulanten Dienste können sie länger zuhause bleiben. Um den zukünftigen Bettenbedarf in der stationären Langzeitpflege möglichst tief zu halten, ist es laut Obsan-Studie (Gesundheitsobservatorium) wichtig, dass die pflegebedürftigen Menschen bis Pflegestufe 3 zuhause gepflegt werden. Folglich ist der Pflegebedarf bei vielen bereits hoch und die Mobilität eingeschränkt, wenn sie in eine Pflegeeinrichtung eintreten. Ob sie dann noch in der Lage sind, beispielsweise im Restaurant Bären oder Rössli einzukehren, ist zu bezweifeln. Zumal beide Lokale sich im ersten Stock befinden und der Gang zur Toilette über Schwellen und Treppen führt. Im Grundsatz ist es ganz einfach: Wenn ein Mensch gesund ist, hat er andere Bedürfnisse, als wenn er mit einer Grippe im Bett liegt. Ähnlich verhält es sich mit den Bedürfnissen im Alter. Es macht einen grossen Unterschied, ob der Mensch 55, 70 oder 90 Jahre alt ist. Und den grössten Fehler scheint die gesunde und aktive Bevölkerung zu begehen, wenn sie meint zu wissen, was die Bedürfnisse eines hochaltrigen und kranken Menschen in einer Pflegeinstitution sind, ohne ihn jemals danach gefragt zu haben.

An den Dorfrand verbannt? — eine Frage der Perspektive

Das aktuelle Durchschnittsalter der Bewohnenden im Zentrum Breiten ist bei 85 Jahren. Viele sind über 90 Jahre alt. Infolge Gebrechlichkeit und Altersschwäche ist für die meisten bereits der Gang vom Zimmer zum Speisesaal ein Kraftakt. Wer mobil und bei geistig guter Gesundheit ist, kann das öffentliche Verkehrsmittel benützen. Der ZVB-Bus fährt halbstündlich ab Haltestelle Breiten ins Dorf Oberägeri und seit einigen Monaten bis nach Rothenthurm, wo der Reisende Anschluss an die Südostbahn hat. Die jetzige Generation, die in der Pflegeeinrichtung lebt, ist noch wenig vertraut mit motorisierten Fortbewegungsmitteln, jedoch wird sich dies mit den nachfolgenden Generationen und dem weiteren technischen Fortschritt ändern. Elektrorollstühle und Elektromobile geben ihnen die Freiheit zurück, so dass das Dorfzentrum nah und bestens erreichbar ist.



Einzigartiger Ausblick in die Natur und auf den Ägerisee

Vielleicht ist gerade die einzigartige Lage des Zentrum Breiten mit Ausblick in die Berge und auf den Ägerisee, das was die hochaltrigen, multimorbiden Menschen besonders schätzen. Vielleicht ist gerade das Licht- und Farbenspiel des Himmels, der Natur und des Wassers und der weite Blick über das Ägerital, das woran sie sich sehr erfreuen.

Soziale Teilhabe und Umgebung — viel Entwicklungspotenzial

Seit diesem Frühling gibt es den neuen Seezugang Breiten mit Badesteg. Letzten Dezember wurde der Fahrplan der Linie 609 Oberägeri—Sattel deutlich ausgebaut und die Linie sogar bis nach Rothenthurm verlängert. Mit einem Höhenweg Breiten—Ländli besteht eine weitere Entwicklungsmöglichkeit, um die Umgebung für Begegnungen attraktiver zu gestalten. Im Gebiet Breiten und Ländli gibt es sehr viel Entwicklungspotenzial für Wohnen mit Vielfalt und für alle Generationen—eine grosse Chance für alle.



Aktivitäten und Alltagsgestaltung

Unser Wochenangebot

STURZPRÄVENTION & FitGym

Wer regelmässig trainiert und damit seine Kraft, sein Gleichgewicht und seine geistige Flexibilität aufrechterhält, bleibt mobil und kann sich die Selbstständigkeit bis ins hohe Alter bewahren. Kommen Sie vorbei und halten Sie sich fit!

Montag, Mittwoch und Freitag

jeweils von 09.30–10.30 Uhr
Leitung: Team Aktivierung
Fitnessraum Ebene 5

ATEM & BEWEGUNG

Atem...
... schenkt Lebensfreude,
... löst Blockaden und Verspannungen,
... baut Stress ab,
... lindert Schmerzen...

Dienstag
14.30–15.30 Uhr
Leitung: Cornelia Frey, dipl. Atemtherapeutin
Fitnessraum Ebene 5

GOTTESDIENST FEIERN

Die Seele stärken und Gemeinschaft erleben

Dienstag
16.30 Uhr
Hauskapelle Ebene 1



Monatsangebot

Montag 1. Juli
SCHULE OBERÄGERI AUF BESUCH
Schüler der 2. Oberstufe von Oberägeri verbringen mit uns den Nachmittag
14.00h Bistro Ebene 3



Mittwoch 3. Juli
GRILLPLAUSCH IN ALOSEN
Wir geniessen „Feines vom Grill“ zusammen mit dem Frohen Alter
Abfahrt 10.30 h Rückkehr 15.00 h



Freitag 5. Juli
KINO „Cornwalls Karibik“
14.30 h Begegnungsraum Ebene 1



Montag 8. Juli
CHRIESIVERKAUF & GARTENHÖCK
Gemütlicher Höck mit der Möglichkeit „Chriesi“ zu erwerben
14.30 h Ausgang Ebene 1



Mittwoch 10. Juli
ÜBERLANDFAHRT
Mit Einkehr im Landgasthof Ried Feusisberg
Abfahrt 13.45 h Rückkehr 16.00 h



Freitag 12. Juli
KINO „Die Welt der Langohren“
14.30 h Begegnungsraum Ebene 1



Samstag 13. Juli
ÄGERI CHRIESITAG
Besuch des Wochenmarktes in Oberägeri. Der Verein Ägeri Chriesi feiert den Chriesitag mit vielen Chriesi Spezialitäten
Abfahrt: 9.30 h Rückkehr 11.00 h



Öffentlicher Anlass—Herzlich willkommen!



Aktivitäten und Alltagsgestaltung

Unser Wochenangebot

NALA, DIE BESUCHSHÜNDIN
Tiere können Herzen öffnen, Vertrauen schaffen oder einfach glücklich machen. Patricia Reding ist mit ihrer Hündin im Haus unterwegs.



Donnerstag
09.30–11.00 Uhr

GEDÄCHTNISTRAINING & GEHIRNJOGGING

Rätseln, knobeln, angestrengt nachdenken und Lösungen finden – Gedächtnistraining soll die grauen Zellen anstrengen und so die kognitive Leistungsfähigkeit verbessern. **Donnerstag, alle 14 Tage Gruppe 1**

14.00–15.00 Uhr

Gruppe 2

15.15–16.15 Uhr

Leitung: Team Aktivierung
Panoramaraum Ebene 4

TV-Gottesdienst

Jeden Sonntag wird im Wechsel ein evangelischer und katholischer Gottesdienst live auf dem ZDF im Fernsehen übertragen. Auch spezielle Festgottesdienste werden gezeigt.

Sonntag

09.30 Uhr

Hauskapelle Ebene 1

Monatsangebot

Montag 15. Juli
UNTERWEGS IM ÄGERITAL/SATTEL
Besuch des Lamahofes im Sattel mit Zvieri
Abfahrt 13.45 h Rückkehr 16.00 h



Mittwoch 17. Juli
KINO „Alpakas in der Röhn“
14.30 h Begegnungsraum Ebene 1



Freitag 19. Juli
GARTEN-HÖCK
Versuchen wir es mal mit „Boccia“?
14.30 h Ausgang Ebene 1



Montag 22. Juli
SOMMER-BINGO
14.30 h Bistro Ebene 3



Mittwoch 24. Juli
GRILLPLAUSCH BEI PATRICIA
Im Brandeuli geniessen wir „ein feuriges Mittagessen“ und sitzen gemütlich beieinander
Abfahrt 10:30 h Rückkehr 15.00 h



Freitag 26. Juli
PERSÖNLICH
Sich aus erster Hand informieren lassen. Ivan Hürlimann, Gesamtleiter, berichtet über Neuigkeiten im Breiten
10.30 h Bistro Ebene 3

Montag 29. Juli
SUN, FUN AND NOTHING TO DO
Fuss-Bade-Plausch im Garten mit Smoothies und Sommer-Drinks
14.30 h im Garten Ebene 1



Mittwoch 31. Juli
UNTERWEGS IM ÄGERITAL
Mit Einkehr in der Konditorei Zumbach
Abfahrt 13.45 h Rückkehr 16.00 h





Aktivitäten und Alltagsgestaltung

KINO

Mit zunehmendem Alter kann die Hör- und Sehfähigkeit abnehmen. Trotzdem müssen Sie nicht auf das Filmvergnügen verzichten. Wir nutzen die Streamingplattform der SRG und der ARD und zeigen Ihnen attraktive und unterhaltsame Dokumentarfilme und Archivperlen auf einer **Grossleinwand**. Tauchen Sie in beeindruckende Landschaften ein, erleben Sie Geschichte aus erster Hand mit oder lernen Sie mehr über die Themen, die die Gesellschaft prägen. Wir zeigen Ihnen Konzertaufnahmen und Übertragungen aus den grossen Opernhäusern. Und das alles bequem vom Lehnstuhl aus! Der Ton wird über eine **induktive Höranlage** eingespielt. Vor jedem Filmstart gibt es eine kurze Einführung zum Film und wer Lust hat, trifft sich nach dem Film im **Bistro Seeblick**. Kommen Sie auch? Wir freuen uns auf Sie.



Dienstleistungen im Haus

FUSSPFLEGE

Fusspflege bei Sabine Dobler, kosmetische Fusspflegerin, auf Ebene 6

COIFFEUR

Freitags bei Frau Diana Beeler, ausgebildete Coiffeuse, auf Ebene 6

Nur auf Voranmeldung am Empfang

Gastronomie im Zentrum Breiten

BISTRO SEEBLICK

Täglich für Sie von 11.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Das Bistro lädt ein zu geselligen Stunden bei Speis und Trank. Damit wir planen können, freuen wir uns auf Ihre Reservation für das Mittag- und Abendessen bis spätestens am Vortag um 16.30 Uhr.



Verbringen Sie gemeinsame Zeit mit Ihren Angehörigen und Freunden in der **HAFEN-LOUNGE** oder geniessen Sie ein Sonnenbad auf unserer grosszügigen und schönen Sonnenterrasse.



DAS FOYER – Treffpunkt für Jung und Alt

Das Selbstbedienungs-Buffet ist täglich von 10 bis 17 Uhr öffentlich. Die Getränke und Snacks können Sie bar oder per TWINT bezahlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Aktuelle Getränke- und Menükarte: www.breiten-oberaegeri.ch/gastronomie

Aktuell

PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG

Bakterien können am Zahn und unter dem Zahnfleisch bis zu den Zahnhaltefasern kleben und wachsen. Dabei verkalken die überwachsenen Bakterien zu Zahnstein. Bakterien über dem Zahnfleisch und z.T. auch darunter können mit verschiedenen Mitteln täglich selbst entfernt werden. Zahnstein und grosse Bakterienhaufen können nur professionell entfernt werden.

Frau Miriam Keiser ist professionelle Zahnreinerin und arbeitet bei der Zahnarztpraxis Marc Vogel in Unterägeri. Sie ist am Mittwoch, 17. Juli 2024, im Zentrum Breiten.

Anmeldung für eine Zahnpflege bis Freitag, 15. Juli 2024 am Empfang.



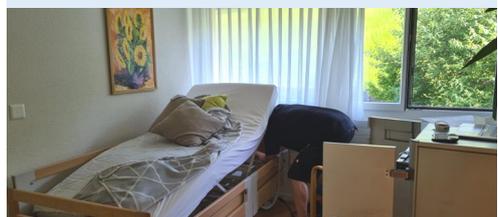
SOMMERGENUSS IM BISTRO SEEBLICK

Geniessen Sie einen Prosecco Valdobbiadene extra dry, einen Campari Orange, einen Hugo L'Originale oder einen Latte Macchiato freddo mit Caramelsirup auf unserer grosszügigen Sonnenterrasse oder in der Hafen-Lounge.



WARTUNG ELEKTRISCHER PFLEGEbetten

In diesen Tagen wurden alle Pflegebetten auf Fehlfunktionen, Abnutzungserscheinungen und Mängel überprüft.



1. August-Grillplausch im Zentrum Breiten mit musikalischer Unterhaltung

Ab 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Grillplausch à discrétion:

CHF 45.50

inkl. Begrüssungs-Apéro
mit alkoholfreier Früchtebowle



Reichhaltiger Vorspeiseteller

verschiedene Grilladen

Zarte Streifen vom doppelten Kalbskotelett,
Kalbsbratwurst und Cervelat
Café de Paris Butter

dazu servieren wir Ihnen:

Kartoffelgratin und ein sommerliches Mischgemüse

Dessert

Gartenbeeren Sorbet mit Schokoladenstücken
auf Nektarinen Salat und Meringue

Die Anzahl der Plätze ist beschränkt, darum bitten wir Sie,
sich bis am Montag, 29. Juli 2024 anzumelden
persönlich beim Empfang, per Telefon 041 754 76 00
oder per Mail info@breiten-oberaegeri.ch



Wir freuen uns auf einen schönen
und erlebnisreichen Tag mit Ihnen.

Leben und Lichtblicke

MODESCHAU DER BESONDEREN ART

Was für eine Stimmung! Bewohnerinnen und Mitarbeiterinnen begaben sich am 3. Juni auf den Laufsteg und präsentierten uns die Frühlings-, und Sommerkollektion der Mode Bonita vom Mythen Center Schwyz. Geschäftsführerin Susanne Kumlin und ihre Mitarbeiterinnen brachten uns die farbenfrohe Mode ins Haus, welche dann präsentiert wurde. Begleitet von Musik der 80er Jahre schwebten die Models gekonnt über den Laufsteg. Mit tosendem Applaus wurden sie von den Mitbewohnenden und Gästen, sowie Angehörigen gefeiert. Die Küche bereitete uns einen feinen Apéro zu und wir konnten auf den gelungenen Event anstossen. Alle hatten danach die Möglichkeit das einte oder andere Kleidungsstück zu besonderen Konditionen zu erwerben. Vielen Dank an alle, die diesen Event mitgestaltet haben. Ohne euch wäre so etwas nicht möglich!



PROJEKT HOCHBEET

Endlich ein bisschen Sonnenschein und sofort setzten wir unsere Pflanzen-, Heil- und Gemüsesamen in die Töpfchen und werden dann in unser Bewohnerhochbeet gepflanzt. Jetzt heisst es „gut pflegen und dann ernten wir Grosses!“



EIN AUGENBLICK

Montag,
17. Juni 2024
15.15 Uhr
Auf dem
Gartenbänkli
sitzen und
die Sonne
geniessen



Die nächste Ausgabe der Breitezytig erscheint Ende Juli 2024.

Die aktuelle Ausgabe der Breitezytig finden Sie auf www.breiten-oberaegeri.ch

Ausbildungsbetrieb

ZENTRUM
BREITEN

LANGZEITHELDEN

Das Zentrum Breiten in Oberägeri bildet junge Menschen in den Berufsfeldern Gesundheit, Hotellerie-Hauswirtschaft und Betriebsunterhalt aus und bietet sieben Grundausbildungen an:

Im Bereich Gesundheit:

- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ (3 Jahre)
- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA (2 Jahre)

Im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft:

- Koch/Köchin EFZ (3 Jahre)
- Küchenangestellte/r EBA (2 Jahre)
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ (3 Jahre)
- Hauswirtschaftspraktiker/-in EBA (2 Jahre)

Im Bereich Betriebsunterhalt:

- Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ mit Schwerpunkt Hausdienst (3 Jahre)



Spezial-Praktika während der Ausbildung

Uns ist wichtig, dass die Lernenden während ihrer Ausbildung intern und extern Spezialpraktika absolvieren können, damit sie über ihren Arbeitsbereich hinaus berufliche Erfahrungen sammeln können. Auch wollen wir das vernetzte Denken und die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben und interprofessionellen Diensten fördern. Beispielsweise kann die FAGE-Lernende im dritten Lehrjahr ein mehrwöchiges Praktikum im Gesundheitspunkt Oberägeri machen, um mehr über die diagnostisch-therapeutischen Massnahmen zu erfahren und um die venöse Blutentnahme zu üben. Zudem gibt es einen Praktikumstag bei der Amavita Apotheke in Unterägeri, wodurch ein Einblick in die Grundlagen der Arzneimittelkunde gewährt wird.

Freude am Beruf und Werte vermitteln

Das Zentrum Breiten ist ein Dienstleistungsbetrieb und ein multiprofessioneller Arbeitgeber. Die Lernenden arbeiten in einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Umfeld. Nebst der Vermittlung von fachlichem Wissen und der praktischen Ausbildung ist es unser Ziel, ihnen die Freude am Beruf zu wecken und sie zu erhalten. Wir wollen die jungen Menschen ins Erwachsenwerden begleiten und ihnen Werte vorleben, die für das Zusammenleben der Menschen wichtig sind. Dazu gehören insbesondere das Leben und seine Endlichkeit zu respektieren und die Würde und Autonomie des Menschen zu achten.

4x4 Schnupperangebot

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern ab der ersten Oberstufe die Möglichkeit an, während vier Tagen in den vier Arbeitsbereichen Pflege, Verpflegung, Hotellerie und Betriebsunterhalt zu schnuppern. Sie bekommen einen ersten Einblick in die Arbeitswelt der Erwachsenen, lernen eine Pflegeinstitution von innen kennen und haben spannende Begegnungen mit den alten und teilweise hilfsbedürftigen Menschen. Alle im Zentrum Breiten angebotenen Lehrberufe haben ein gemeinsames Ziel: Sie sorgen für das Wohlbefinden der Menschen.

Gerne helfen wir den jungen Menschen, ihre Fähigkeiten zu erkennen und ihre Interessen zu entdecken. Haben Sie Fragen zum Thema «Ausbildung im Zentrum Breiten» oder «4x4 Schnuppern»? Dann kontaktieren Sie uns gerne unter Tel. 041 754 76 00 oder info@breiten-oberaegeri.ch

Auf www.langzeithelden.ch und www.xund.ch finden Sie weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen in Alters- und Pflegeheimen der Zentralschweiz.